

Marcel Levermann, Selbst-Verständlichkeit Präsenz durch Traumaheilung und Transzendenz

An der Schnittstelle von Spiritualität und Therapie offenbart sich oft eine entscheidende Lücke: Spirituelle Einsicht allein heilt selten tiefe, emotionale Wunden, während die Psychologie häufig die transzendente Dimension des Seins ausklammert. Selbst-Verständlichkeit schlägt die entscheidende Brücke zwischen diesen Welten und bietet einen fundierten Weg zu tiefgreifendem Selbstverständnis und authentischer Präsenz. Dieses wegweisende Werk von Marcel Levermann verbindet auf einzigartige Weise jahrtausendealte Weisheit der Nondualität mit den modernen Erkenntnissen der Traumaforschung, Neurobiologie und Philosophie. Es zeigt unmissverständlich auf, warum spirituelle Praxis ohne die Integration emotionaler Verletzungen unvollständig bleibt und warum Therapie ohne eine transzendente Dimension an ihre Grenzen stößt.

ISBN 978-3-03788-716-5 252 S., Format 13,5 x 21,5 cm, Softcover 19,80 €

[Nachtschatten Verlag](#)

Emine Handan Tecza , Der Knoten ist gelöst - Selbstliebe ist jetzt möglich

Ein tiefgehender Lebenshilfe-Ratgeber über frühe emotionale Prägungen, innere Schutzmuster und den eigenen Kernknoten. Das Buch verbindet psychologisches Wissen, Dialoge, Reflexionsfragen und Übungen zu einem zugänglichen Weg zurück zu Selbstliebe und innerer Freiheit.

ISBN 978-3-98641-330-9 176 Seiten, Softcover 18,00 €

[Mentoren Media Verlag](#)

Otto Teischel, Der beschämte Mensch – Und das Drama der Gewalt

Dieses Buch verdeutlicht den fatalen Zusammenhang von Beschämung und Gewalt: In der ohnmächtigen Phase seiner ersten Lebensmonate erlebt ein menschliches Wesen Missachtung und mangelnde Fürsorge als Beschämung der eigenen Existenz. Sich abgelehnt, unbedeutend oder benutzt zu fühlen, wird zur Ur-Erfahrung von Gewalt, die ihrerseits gewaltsame Strategien auslöst, um die eigene Todesangst nicht mehr spüren zu müssen. Zwischen Anpassung und Widerstand, Dienen und Herrschen, Depression und Aggression gibt es verschiedene Wege, sich selbst und andere zu unterdrücken oder zu zerstören und so das Trauma der Existenzscham von sich abzuspalten. Zugleich sehnen wir uns danach, den zwanghaften Kreislauf der Gewalt dauerhaft zu überwinden: In einer mitfühlend zugewandten und solidarischen Gemeinschaft kann die beschämte Existenz ihr Trauma schöpferisch verwandeln und ihr Dasein (wieder) als einzigartiges Geschenk an die Welt erleben.

ISBN 978-3-96317-452-0 ca. 330 Seiten · Klappenbroschur · 14,5 x 20,5 cm 29,00 €

[Büchner Verlag](#)